

PROTOKOLL

**DER
GEMEINDERATSSITZUNG**

VOM

27.Juni 2023

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 27. Juni 2023 um 18:03 Uhr im Stadtsaal,
Hainfelder Straße 38A.

Anwesend: ÖVP - Bürgermeister Franz RUMPLER

ÖVP - die Stadträtin Dr. Birgitta Haltmeyer,
die Gemeinderätinnen Maria Garherr, Silvia Hromadka, die
Gemeinderäte Michael Steiner, Bmstr, Ing. Eduard Dusek, Franz
Stefan Haigl, MBA, Sebastian Zauner 8 (10)

SPÖ - die Stadträte Jürgen Schrönkhammer, Erich Christian Rudolf,
Sebastian Krysl, MSc,
die Gemeinderätinnen Angelika Wille, Manuela Jindra MA, Astrid
Maier, die Gemeinderäte Günter Bader, Karl Borowy, MBA, Ersin
Cakmak, 9 (9)

FPÖ - die Gemeinderäte Thomas Sames, Gerald Wolf 2 (3)

UBV - der Stadtrat Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christoph Prendinger,
der Gemeinderat Andreas Kronfellner 2 (3)

LZB - der Stadtrat Thomas Büchinger, die Gemeinderäte Sascha Fabian
BSc, Hermann Kozlik, 3 (4)

Ohne Fraktions- die Gemeinderätin Mag. Manuela Henrich,
Mitgliedschaft die Gemeinderäte Kurt Hoffer, Richard Schrenk, Martin
Weissenbäck 4 (4)
GR Schrenk nach dem öffentlichen Teil um 20:06 unentschuldigt
gegangen.

Entschuldigt: Nicole Holzinger (LZB); Joseph Miedl, MBA (ÖVP); Dipl. HTL-Ing.
Gerald Aster (UBV); Helga Hejduk (ÖVP) Vizebgm. Gerhard Ullrich
(FPÖ);

Schrifführer: STADir. Mag. Elisabeth Tacha
VB Sandra Wolf

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 13. Juni 2000, Punkt 3) der Tagesordnung, wird
dieses Protokoll als Beschlussprotokoll verfasst

Berndorf, am 27. 06. 2023

Gemäß § 46 (3) der NÖ. Gemeindeordnung stelle ich folgenden

DRINGLICHKEITSANTRAG

Ich beantrage die Aufnahme des folgenden Punktes in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 27. 06. 2023 – Nicht öffentlicher Teil!

Beschlussfassung über eine einvernehmliche Auflösung des Dienstvertrages

Begründung

Ansuchen eines Mitarbeiters vom 20.06.2023 um einvernehmliche Auflösung des Dienstvertrages. (Aufgrund der Vertraulichkeit soll der Punkt in der nicht öffentlichen Sitzung behandelt werden).

Antrag:

Der Gemeinderat wird ersucht den Dringlichkeitsantrag anzunehmen und in der heutigen nicht öffentlichen Sitzung einer Beschlussfassung zu unterziehen.

Abstimmung: Einstimmig

Franz Rumppler
Bürgermeister



Der Dringlichkeitsantrag wird als dringlich angenommen und als TOP 43j aufgenommen.

Berndorf, am 27. Juni 2023

Einladung

zu der am Dienstag, den 27. Juni 2023, um 18.00 Uhr
im Stadtsaal Berndorf (Hainfelder Straße 38A) stattfindenden

Gemeinderatssitzung

mit folgender

TAGESORDNUNG

Bürgermeister Franz Rumpler

- 1) Genehmigung des Protokolls vom 16. Mai 2023

Gemeinderat Thomas Sames

- 2) Bericht des Prüfungsausschusses vom 19. Juni 2023

Bürgermeister Franz Rumpler

- 3) Beschlussfassung über den Ankauf Goldener Ehrennadeln
- 4) Beschlussfassung über die Verleihung Goldener Ehrennadel 2023
- 5) Beschlussfassung über die Verleihung von Goldener Ehrennadel für das Rote Kreuz, St. Veit
- 6) nachträgliche Beschlussfassung über Beauftragungen und Rechnungen Centrex 2023-01-01 – 2023-06-05
- 7) Beschlussfassung über die Beauftragung von Ing. Kresimir Janjic für die Erstellung der Ausschreibung zur elektrotechnischen Überprüfung und Befunderstellung der Gemeindegebäude gemäß Elektrotechnikgesetz 2020 und Elektrotechnikverordnung 2020
- 8) Beschlussfassung über die Aufstellung von Containern für die provisorische Unterbringung einer Schulklasse, der Nachmittagsbetreuung und von Nebenräumen zur ASO - Berndorf
- 9) nachträgliche Beschlussfassung über die Abänderung des Gemeinderatsbeschluss vom 27.09.2018 (Auftragsvergabe eines Dienstleistungsauftrages zur Errichtung eines neuen Bauhofes mit angeschlossenem Altstoffsammelzentrum)
- 10) Beschlussfassung über die Annahme eines Angebotes zum Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Stadtgemeinde Berndorf und der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp GesmbH zum Bau einer Montessorischule sowie eines Wohnhauses in Berndorf II, Buchbachgasse 6"
- 11) Beschlussfassung über die Nutzungsvereinbarung Karin Fiala
- 12) Beschlussfassung über den Verkauf des defekten Deutz Lanz Alldog (Traktor)
- 13) Beschlussfassung über den Verkauf eines Teilgrundstückes 477/1

- 14) Beschlussfassung über den Abschluss eines Baurechtsvertrages für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums:
Stadtgemeinde Berndorf – Gemeindeverband für Abfallwirtschaft GVA Baden
- 15) Beschlussfassung über den Abschluss eines Kooperationsvertrages für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums:
GVA - Stadtgemeinde Berndorf – Marktgemeinde Hirtenberg
- 16) Beschlussfassung über den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum Kooperationsvertrag für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums zur Kostenteilung der Aufwendungen zwischen Berndorf und Hirtenberg
- 17) Beschlussfassung über Anordnung einer Volksbefragung

Vizebürgermeister Gerhard Ullrich (Referent Bürgermeister Rumpler)

- 18) Beschlussfassung über den Essenszuschuss der Stadtgemeinde Berndorf von 01.10.2023 bis 31.03.2024
- 19) Beschlussfassung über den Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Berndorf von 01.10.2023 bis 31.03.2024
- 20) Beschlussfassung über die Aussetzung der Mieterhöhung bei den Gemeindeeigenen Wohnungen
- 21) Beschlussfassung über den Ankauf eines Elektrofahrzeuges für die Abteilung Bürgerservice
- 22) Beschlussfassung zur finanziellen Unterstützung einkommensschwacher Familien / AlleinerzieherInnen betreffend das Mittagessen in Kindergärten

Stadtrat Dipl.Wirtsch-Ing. Christoph Prendinger

- 23) Beschlussfassung über Druckkosten (Kopien) für Bürger, Vereine, Gemeindeorgane (gem.§ 22 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung)
- 24) Div. Subventionen

Stadträtin Helga Hejduk (Referent Bürgermeister Rumpler)

- 25) Beschlussfassung über die Abhaltung des Kabarets von Klaus Eckel
- 26) Beschlussfassung über die Abhaltung der Festspiele Berndorf 2024 vorbehaltlich der budgetären Deckung im Voranschlag 2024
- 27) Beschlussfassung über die Abhaltung des KLASSIK.KLANG berndorf 2024 vorbehaltlich der budgetären Deckung im Voranschlag 2024
- 28) Beschlussfassung über Trauungen im und vor dem Stadttheater Berndorf – neue Mietkonditionen

Stadträtin Dr. Birgitta Haltmeyer

- 29) Beschlussfassung über den Beitritt zur ARGE „Radroutenoptimierung Triesting – Gölsental-Radweg-Phase 2; Optimierungsmaßnahmen

Stadtrat Thomas Büchinger

- 30) Nachträgliche Beschlussfassung über die Beauftragung von Tischlerarbeiten als Vorbereitung für die Aufstellung der Smartboards VS Berndorf
- 31) Beschlussfassung über die Anschaffung von 6 Stk. Leichtmatten für die VS St. Veit
- 32) Beschlussfassung über die Anschaffung von 2 Stk. Smartboards für die VS Berndorf
- 33) Beschlussfassung über die Anschaffung von 2 Stk. Smartboards für die VS St. Veit
- 34) Nachträgliche Beschlussfassung für die Restaurierungs- und Ausbesserungsarbeiten in den Stilklassen der VS Berndorf

Stadtrat Sebastian Krysl MSc

- 35) Beschlussfassung über den Ankauf von Gedenksteinen für die Baumbestattung
- 36) Beschlussfassung über die Durchführung diverser Arbeiten auf den beiden Friedhöfen

Stadtrat Erich Christian Rudolf

- 37) Beschlussfassung über den Abschluss eines Wartungsvertrages für die öffentliche Straßenbeleuchtung
- 38) Beschlussfassung über Erhöhung der Kanalgebühren
- 39) Nachträgliche Beschlussfassung über die Mehrkosten Kanalbau Escherstraße

- 40) BERICHTE der Referenten

- 41) ANFRAGEN

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung des Gemeinderates um 18.03 Uhr, begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates sowie die anwesenden Zuhörer, stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Er weist darauf hin, dass mit 28 anwesenden Mandataren die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist und ersucht den Gemeinderat während der Sitzung den Raum nicht zu verlassen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 42 bis 44 in **NICHT ÖFFENTLICHER** Sitzung zu behandeln.

Abstimmung: EINSTIMMIG

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 12 in den nicht öffentlichen Teil zu verschieben:

Abstimmung: EINSTIMMIG

PRÜFUNGSAUSSCHUSSSITZUNG

VOM

19. Juni 2023

Der Bericht des Prüfungsausschusses wurde vom
Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung am
19. Juni 2023 zur Kenntnis genommen





Berndorf, am 23.06.2023

An den
Gemeinderat der
Stadtgemeinde Berndorf

Betreff: Stellungnahme des Bürgermeisters Franz Rumpler zum Protokoll des Prüfungsausschusses vom 19. Juni 2023.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich nehme das Protokoll des Prüfungsausschusses zur Kenntnis und gebe folgende Stellungnahme ab:

Zu Punkt 3 (Prüfung der Rechnung ABO Asphalt-Bau Oeynhausen GmbH) stelle ich fest, dass 2018 für diese beiden Rechnungen weder eine Bestellung, Beschlussfassung noch eine Bedeckung gegeben hat, wir aber in der heutigen Gemeinderatssitzung, in guten Einvernehmen mit der ausführenden Firma, die Rechnung, nach positiver Beschlussfassung, zur Bezahlung freigeben werde.

Zu Punkt 4 (Spesenabrechnung) stelle ich fest, dass der Ort der Bewirtung grundsätzlich der rechnungslegende Betrieb ist.

.) Datum der Bewirtung ist am Rechnungsbeleg ersichtlich.

.) Die namentliche Nennung der bewirteten Personen ist oft bei der grösseren Anzahl der Teilnehmer nur schwer möglich z.B. Jahreshauptversammlung der verschiedenen Freiwilligen Feuerwehren.

.) Die angefallenen Kosten sind auf der Rechnung ersichtlich.

.) Trinkgeld wurde immer von mir persönlich übernommen und wurde nicht der Stadtgemeinde Berndorf weiterverrechnet.

Weiters darf ich festhalten, dass die Abrechnung meines Spesenkontos unter dem langjährigen Schnitt der vergangenen Periode liegt.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Franz Rumpler



S T A D T G E M E I N D E B E R N D O R F

A-2560 Berndorf I, Kislingerplatz 2-4
Bezirk Baden, Niederösterreich
Telefon: 02672/82253-0 Telefax: 02672/85637
Internet: www.berndorf.gv.at

Kammeramt

Berndorf, am 22.06.2023

An den
Gemeinderat der
Stadtgemeinde Berndorf

Im Hause

Betreff: **Stellungnahme des Kassenverwalters zum Protokoll des Prüfungsausschusses vom 19.06.2023**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Als Kassenverwalter nehme ich das Protokoll der Prüfungsausschusssitzung vom 19.06.2023 zur Kenntnis,

Mit freundlichen Grüßen

KADir. Koisser Barbara e.h.
Kassenverwalter

REFERATBOGEN – Überplanmäßige Ausgabe

Zahl: Zahl/ 2023/Turza Sabine

Betreff: Beschlussfassung über den Ankauf Goldenen Ehrennadeln

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Für die laufenden Ehrungen verdienter Persönlichkeiten, Mitglieder von Blaulichtorganisationen sowie ausgeschiedener Mandatäre ist es notwendig, 20 Stück Goldenen Ehrennadeln samt Etui anzukaufen.

Der Ankauf erfolgt über die Firma Krenn bei der Firma Kozel in Wien.

Stückpreis für Goldene Ehrennadel mit Stadtwappen inkl. Etui in 14 kt Gold: € 366,0 inkl. Mwst. Die Kosten betragen € 7.320 inkl. Mwst. und variieren nach dem Goldpreis.

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Die Bedeckung wird im nächsten NVA 2023 berücksichtigt.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 25.05.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 3

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt den Ankauf von 20 Stück Goldene Ehrennadel samt Etui zum Preis von € 7.320,0 inkl. Mwst. bei Firma Kozel in Wien.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPO		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Zahl/ 2023/Turza Sabine

Betreff: Beschlussfassung über die Verleihung Goldener Ehrennadel 2023

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Aufgrund der 44-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Fachwartin des Frauenturnens bei der Union St. Veit, soll an Frau Beatrix Dopplinger die Goldene Ehrennadel verliehen werden.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 26.05.2023

.....Turza Sabine.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 4

Der Bürgermeister stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Beschluss über die Verleihung der Goldenen Ehrennadel für 44-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Fachwartin des Frauenturnens an Frau Beatrix Dopplinger

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpier e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Zahl/ 2023/Turza Sabine

Betreff: Beschlussfassung über die Verleihung von Goldenen Ehrennadel für das Rote Kreuz, St. Veit
Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Aufgrund der 25-jährigen Tätigkeit für das Rote Kreuz, St. Veit wird folgenden Mitgliedern die Goldene Ehrennadel verliehen:

Beitl Annemarie
Benedetter Elisabeth
Gegenleitner Doris
Imber Vera
Kasmader Ulrike
Rebernig Andreas
Steffler Thomas

Die Ehrung soll am 16.09.2023 stattfinden.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 26.05.2023

Turza Sabine
.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27. 06. 2023 TOP 5

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Verleihung von Goldenen Ehrennadeln für 25jährige Tätigkeit beim Roten Kreuz an:

Beitl Annemarie,
Benedetter Elisabeth
Gegenleitner Doris
Imber Vera
Kasmader Ulrike
Reberinig Andreas
Steffler Thomas,

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPO		
UBV		
LZB		
SPO		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 831/3333/ 2023/Thomas Strnad

Betreff: **nachträgliche Beschlussfassung über Beauftragungen und Rechnungen Centrelax 2023-01-01 – 2023-06-05**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

In der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2023 wurde der Haushalt 2023 beschlossen. Für das Centrelax mussten jedoch schon davor Arbeiten beauftragt werden, um im Mai rechtzeitig in Betrieb gehen zu können. Weitere Arbeiten wurden danach je nach Notwendigkeit beauftragt. Damit nun ein Überblick über die bereits beauftragten und bis 05.06.2023 abgerechneten Arbeiten im Centrelax vorliegt, sollen die Arbeitsvergaben und Rechnungen laut beiliegender Tabelle nachträglich beschlossen werden. Unberücksichtigt sind laufende Ausgaben für EVN, WLV, GVA, sowie laufende Kosten zur Aufrechterhaltung des Badebetriebs (z.B. laufende Lieferungen der Badewasserchemie) und Kleinausgaben unter € 300,00.

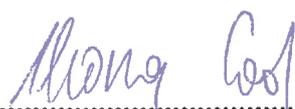
Summe exkl. MWSt.	€ 24.089,43
MWSt.	€ 4.817,89
Summe inkl. MWSt.	€ 28.907,32
Skontoabzüge	€ 401,63
Bezahlte Rechnungsbeträge von Jahresbeginn 2023 bis 05.06.2023:	€ 28.505,69

Die Bedeckung ist im VA 2023 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im _____ (Ausschuss) am _____ (Datum)
und im Stadtrat am 13.06.2023 (Datum) wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 05.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 6

Der Stadtrat stellt den **A n t r a g**:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung nachträglich die Beauftragungen und Rechnungen Centrelax 2023-01-01 – 2023-06-05 gemäß beiliegender Tabelle. Unberücksichtigt sind laufende Ausgaben für EVN, WLV, GVA, sowie laufende Kosten zur Aufrechterhaltung des Badebetriebs (z.B. laufende Lieferungen der Badewasserchemie) und Kleinausgabe unter € 300,00.

Summe exkl. MWSt.	€ 24.089,43
MWSt.	€ 4.817,89
Summe inkl. MWSt.	€ 28.907,32
Skontoabzüge	€ 401,63
Bezahlte Rechnungsbeträge von Jahresbeginn 2023 bis 05.06.2023:	€ 28.505,69

Die Bedeckung ist im VA 2023 - gegeben!

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		STR Prendinger
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 880/2420/ 2023/Thomas Strnad

Betreff: **Beschlussfassung über die Beauftragung von Ing. Kresimir Janjic für die Erstellung der Ausschreibung zur elektrotechnischen Überprüfung und Befunderstellung der Gemeindegebäude gemäß Elektrotechnikgesetz 2020 und Elektrotechnikverordnung 2020.**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Die Firma etp – Elektrotechnisches Planungsbüro Ing. Krešimir Janjić hat in den vergangenen beiden Jahren sukzessive die Erstellung von digitalen Plänen als Grundlage für die elektrotechnischen Überprüfungen der Gemeindegebäude gemäß der 2020 erschienenen Neufassung der Elektrotechnikverordnung vorgenommen. Nun sollen die elektrotechnischen Überprüfungen der, auf Grund der Überprüfungsintervalle anstehenden Gebäude, ausgeschrieben werden. Da die neue ETV hierzu Vorgaben definiert, die bisher nicht zu berücksichtigen waren, soll die erstmalige Ausschreibung der Elektrikerleistungen durch das Planungsbüro Janjić erfolgen. Vom Büro Janjić wurde eine Ausschreibung für 12 Gebäude zu einem Pauschalpreis von € 540,00 pro Gebäude, somit insgesamt € 6.480 exkl. MWSt. angeboten und soll beauftragt werden.

Etp – Ing. Krešimir Janjić, Summe exkl. MWSt.	€ 6.480,00
MWSt.	€ 1.296,00
Summe inkl. MWSt.	€ 7.776,00

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) der jeweiligen Gebäude, bzw. in den Deckungskreisen - gegeben! Kostenaufteilung erfolgt bei Rechnungslegung.

Aufgrund der Vorberatung im _____ (Ausschuss) am _____ (Datum) und im Stadtrat am 13.06.2023 (Datum) wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 01.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 7

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Beauftragung des elektrotechnischen Planungsbüros etp Ing. Krešimir Janjić mit folgenden Leistungen gemäß Anbot 2023-006 vom 11.02.2023:

Erstellung einer Ausschreibung für die elektrotechnische Überprüfung von 12 Gemeindegebäuden.

Summe exkl. MWSt.	€ 6.480,00
MWSt.	€ 1.296,00
Summe inkl. MWSt.	€ 7.776,00

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN – Überplanmäßige Ausgabe

Zahl: Zahl/ 029-02/531-2023/Thomas Strnad

Betreff: Beschlussfassung über die Aufstellung von Containern für die provisorische Unterbringung einer Schulklasse, der Nachmittagsbetreuung und von Nebenräumen zur ASO-Berndorf

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Auf Grund des höheren Raumbedarfs der ASO ab dem Schuljahr 2023/24 wird als Übergangslösung bis zur Errichtung eines Zubaus die Aufstellung von Containern für die provisorische Unterbringung einer Schulklasse, der Nachmittagsbetreuung und von Nebenräumen zur ASO-Berndorf beschlossen.

Die Erstellung der Ausschreibung, sowie die Einholung der Angebote und die Erstellung des Preisspiegels und des Vergabevorschlags erfolgten durch Baumeister Ing. Adalbert Vesely.

Auf Grund des beiliegenden Vergabevorschlags soll die Firma Containex mit der Lieferung und Aufstellung der Container beauftragt werden.

	€ 74.610,00
--	-------------

MWSt.	€ 14.922,00
-------	-------------

Summe inkl. MWSt.	€ 89.532,00
-------------------	-------------

Dazu kommen noch Kosten für die Ver- und Entsorgungsleitungen, diese werden von Baumeister Ing. Vesely noch erhoben (grobe Vorausschätzung, ca. € 15.000 exkl. MWSt.) und sollen in der nächsten GR-Sitzung beschlossen werden.

Die Bedeckung wird im nächsten NVA 2023 berücksichtigt.

Aufgrund der Vorberatung im _____ (Ausschuss) am _____ (Datum) und im Stadtrat am 13.06.2023 (Datum) wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 12.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 8

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Aufstellung von Containern für die provisorische Unterbringung einer Schulklasse, der Nachmittagsbetreuung und von Nebenräumen zur ASO-Berndorf.

Auf Grund des beiliegenden Vergabevorschlags soll die Firma Containex mit der Lieferung und Aufstellung der Container beauftragt werden.

	€ 74.610,00
MWSt.	€ 14.922,00
Summe inkl. MWSt.	€ 89.532,00

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpier e.H.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Zahl/ 2023/ Mag. Tacha

Betreff: nachträgliche Beschlussfassung über die Abänderung des Gemeinderatsbeschluss vom 27.09.2018 (Auftragsvergabe eines Dienstleistungsauftrages zur Errichtung eines neuen Bauhofes mit angeschlossenem Altstoffsammelzentrum)

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Aufgrund geänderter Voraussetzungen (Wegfall ASZ) und der fehlenden Zeitressourcen des Baumeisters Ing. Martin Wagenhofer wurde einvernehmlich die Abänderung der Beauftragung (GR-Beschluss vom 27.09.2018) beschlossen. Die Zusammenarbeit wird nach Abgabe der Einreichplanung beendet, BM Ing Wagenhofer wird weder die Ausführungs- und Detailplanung erstellen, noch das Ausschreibungsverfahren durchführen. Ebenso wird die örtliche Bauaufsicht neu ausgeschrieben.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 05.06.2023



.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 9

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 27.09.2018 bzgl Auftragsvergabe eines Dienstleistungsauftrages zur Errichtung eines neuen Bauhofes mit angeschlossenem Altstoffsammelzentrum und die frühzeitige Beendigung der Zusammenarbeit mit Baumeister Ing. Wagenhofer nach Erstellung der Einreichpläne.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über die Annahme eines Angebotes zum Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Stadtgemeinde Berndorf und der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp GesmbH zum Bau einer Montessorischule sowie eines Wohnhauses in Berndorf II, Buchbachgasse 6“**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Die gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp GesmbH legt – vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung - ein Angebot auf Abschluss eines Baurechtsvertrages zu nachstehenden Eckpunkten:

Vertragsgegenstand: GST-NRR .177, 476/2 und 476/3, jeweils inne liegend in EZ 174, KG 04303 Berndorf II, im Ausmaß von 7.326 m²

Bauzins: monatlich netto EUR 506,40,

Wertsicherung: Der Bauzins wird wertgesichert nach dem VPI 2020

Baurechtsdauer: 80 Jahre

Gewährleistung: Bestands- und Lastenfreiheit

Garantie: Freiheit von Kontaminierungen

Übergabe: in bebautem Zustand, mit natürlichem Bewuchs, allerdings frei von sämtlichen Fahrnissen

Kosten: Die mit der Errichtung und Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Verkehrssteuern trägt die Bauberechtigte.

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 07.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 10

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Annahme des Anbots der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp GesmbH zum Abschluss eines Baurechtsvertrages über die Grundstücke GST-NR .177, 476/2 und 476/3 zum Bau einer Montessorischule sowie eines Wohnhauses in Berndorf II, Buchbachgasse 6.“

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpel e.h.



GR Schrenk nicht im Raum

ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über die Nutzungsvereinbarung Karin Fiala**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Mit Frau Karin Fiala, Obere Setzgasse 7, 2544 Leobersdorf, soll eine Vereinbarung für die Herstellung einer Wärmedämmung für das Haus auf dem Grundstück .176, EZ 173, KG Berndorf II, abgeschlossen werden.

Da das Wohnhaus direkt an der Grundstücksgrenze erbaut wurde, ragt die Wärmedämmung ca. 12 cm auf das Grundstück 1143/3, EZ 952, KG Berndorf II der Gemeinde Berndorf (öffentliches Gut). Frau Karin Fiala wird die Fläche kostenlos zur Verfügung gestellt, sie hat das Recht, das Grundstück der Gemeinde für Instandhaltungen zu betreten. Sollte die Fassade als Werbefläche benützt werden, fällt der Gemeinde die Hälfte der Einnahmen zu. Die Gemeinde trägt für Beschädigungen im Zuge von Wartungs- und Winterdienstarbeiten keine Haftung.

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 05.06.2023



.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 11

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung eine Vereinbarung mit Frau Karin Fiala, Obere Setzgasse 7, 2544 Leobersdorf, für die Herstellung einer Wärmedämmung für das Haus auf dem Grundstück .176, EZ 173, KG Berndorf II.

Da das Wohnhaus direkt an der Grundstücksgrenze erbaut wurde, ragt die Wärmedämmung ca. 12 cm auf die Grundstücke 1143/3, EZ 952, KG Berndorf II, der Gemeinde Berndorf (öffentliches Gut). Frau Karin Fiala wird die Fläche kostenlos zur Verfügung gestellt, sie hat das Recht, das Grundstück der Gemeinde für Instandhaltungen zu betreten. Sollte die Fassade als Werbefläche benützt werden, fällt der Gemeinde die Hälfte der Einnahmen zu. Die Gemeinde trägt für Beschädigungen im Zuge von Wartungs- und Winterdienstarbeiten keine Haftung.“

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über den Verkauf des defekten Deutz Lanz Alldog (Traktor)**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Um den defekten Traktor Deutz Lanz Alldog an den Bestbieter zu verkaufen wurde dieser öffentlich ausgeschrieben.

Die Instandsetzung des Fahrzeuges würde sich, nach Recherchen auf ca EUR 5.000,- belaufen, eine komplette Restaurierung eine weit höhere Investition erfordern. Ein funktionsfähiges Modell wird derzeit mit ca EUR 6.500,- gehandelt.

Während der Angebotsfrist fand eine Besichtigung statt und wurde ein Angebot gelegt. Das Autohaus Sames OG, 2560 Berndorf, bietet für das nicht fahrbereite Fahrzeug verbindlich einen Preis in Höhe von EUR 2.620,-

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 05.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 12

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Verkauf des defekten Deutz Lanz Alldog zu einem Preis von EUR 2.620,- an das Autohaus Sames OG, 2560 Berndorf.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



GR Sames nicht im Raum

ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über den Verkauf eines Teilgrundstückes 477/1**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Mit Ansuchen vom 11.03.2023 sucht Herr Kögler um käuflichen Erwerb des Grundstückes 477/1 an. Das Hanggrundstück grenzt an seine Liegenschaft Berggasse 13 an und hat ein Flächenmaß von 3721m². Die Flächenwidmung lautet Ggü (Grüngürtel) und es sind rote und gelbe Zonen enthalten. Laut Schätzgutachten betrug der Marktwert 2018 EUR 1,50,- pro m².

Herr Kögler würde für das gesamte Grundstück einen Preis von EUR 5,00,- pro m² zahlen.

Für eine Teilparzelle im Umfang von 1000 m² würde Herr Kögler einen etwas höheren Preis zahlen.

Seitens der Gemeinde wurden alle angrenzenden Anrainer angeschrieben – Interesse an einem Erwerb eines Teilgrundstückes wurde nicht bekundet.

Nach Vorberatung wird die Stadtgemeinde Herrn Kögler einen Kauf zu einem Quadratmeterpreis von EUR 20,00,- anbieten.

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 05.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

Zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 13

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung Herrn Kogler den Erwerb eines (Teil-)grundstückes von 477/1 zu einem Quadratmeterpreis von EUR 20,00,- anzubieten.“

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpel e.h.



GRin Henrich nicht im Raum

ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über den Abschluss eines Baurechtsvertrages für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums:
Stadtgemeinde Berndorf – Gemeindeverband für Abfallwirtschaft GVA Baden**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Die Stadtgemeinde Berndorf ist Eigentümerin des Grundstückes GSt.Nr. 398/15, inneliegend EZ neu, KG 04303 Berndorf II mit einem katastralen Flächenausmaß von 4.520 m² und bestellt zugunsten des GVA Baden ein Baurecht auf die Dauer von hundert Jahren.

Der Baurechtszins in Höhe von EUR 0,10 exkl. USt pro Quadratmeter, sohin EUR 452,00 exkl. Umsatzsteuer pro Kalenderjahr ist erstmals für das Kalenderjahr 20234 zu bezahlen.

Der Vertrag liegt dem Referatsbogen bei.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 06.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 14

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Abschluss eines Baurechtsvertrages mit dem Gemeindeverband für Abfallwirtschaft GVA für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums.“

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



GRin Henrich nicht im Raum

ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über den Abschluss eines Kooperationsvertrages für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums:
GVA - Stadtgemeinde Berndorf – Marktgemeinde Hirtenberg**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Der GVA Baden hat die Umsetzung des „Konzeptes zur Errichtung und zum Betrieb von Wertstoffzentren“ in seinem Verbandsgebiet beschlossen. Demnach errichtet und betreibt der GVA Baden Wertstoffzentren, sofern sich zumindest zwei verbandsangehörige Gemeinden auf einen gemeinsamen WSZ-Standort verständigt haben, das Grundstück im Eigentum einer der beteiligten Gemeinden steht und dem GVA Baden im Wege eines Baurechtsvertrages überlassen wird. Darüber hinaus haben die Gemeinden für die erforderliche Infrastrukturanbindung Sorge zu tragen.

Die Stadtgemeinde Berndorf und die Marktgemeinde Hirtenberg möchten gemeinsam mit dem GVA Baden einen WSZ-Standort realisieren, der den Bedarf der Gesamtbevölkerung beider Gemeinden im Ausmaß von rund 13.000 Einwohnern (Stand per 01.06.2023 einschließlich Nebenwohnsitzer) deckt. Vor diesem Hintergrund schließen die Vertragsparteien den gegenständlichen Kooperationsvertrag.

Eckpunkte:

Baurecht auf GSTNr 398/15, Berndorf II für GVA (Baurechtsvertrag)
Errichtung eines WSZ im Namen und auf Rechnung des GVA (Ausnahmen gemäß Vertrag: öffentliche Infrastruktur, Verkehrserschließung und technische Vorrichtung für Entwässerung)
Kostenteilung der Aufwendungen zwischen Stadtgemeinde Berndorf und Marktgemeinde Hirtenberg im Verhältnis Einwohner mit Hauptwohnsitz

Der Vertrag liegt dem Referatsbogen bei!

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 06.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 15

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Abschluss eines Kooperationsvertrages für die Errichtung eines Wertstoffzentrums zwischen dem Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Bezirk Baden, der Stadtgemeinde Berndorf und der Marktgemeinde Hirtenberg“

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/STADir Tacha

Betreff: **Beschlussfassung über den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum Kooperationsvertrag für die Errichtung und den Betrieb eines Wertstoffzentrums zur Kostentellung der Aufwendungen zwischen Berndorf und Hirtenberg**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Zwischen den Gemeinden wird die Teilung der Aufwendungen und Erträge im Verhältnis der jeweiligen Einwohner mit Hauptwohnsitz mit Stichtag 01.01.2023 vereinbart, wonach die Stadt Berndorf 8.967 Einwohner und die Marktgemeinde Hirtenberg 2.545 Einwohner verzeichnet. Die Marktgemeinde Hirtenberg leistet somit gemäß beiliegender Berechnung einen Kostenbeitrag iHv EUR 2079,56 netto pro Kalenderjahr an die Stadtgemeinde Berndorf. Der Betrag wird gemäß dem von der Statistik Austria verlautbarten Index der Verbraucherpreise 2020 (oder des an seine Stelle tretenden von der Statistik Austria veröffentlichten Ersatzindex) in der Weise wertgesichert, dass er sich im selben Verhältnis wie dieser Index erhöht oder verringert, wobei jedoch Veränderungen erst, dann aber in vollem Umfang, berücksichtigt werden, wenn sie den Schwellwert von 5 % übersteigen. Die Anpassung erfolgt einmal jährlich am Beginn des Kalenderjahres. Als Ausgangsindex dient die für den Kalendermonat Oktober 2023 verlautbarte Indexziffer bzw. später jene Indexziffer, die zuletzt eine Valorisierung ausgelöst hat. Vergleichsindex ist die am 1. Jänner eines Kalenderjahres für den Monat Oktober des Vorjahres veröffentlichte Indexziffer.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 20.06.2023



.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 16

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Abschluss einer Zusatzvereinbarung zum Kooperationsvertrag für die Errichtung eines Wertstoffzentrums zur Kostenteilung der Aufwendungen und Erträge zwischen Berndorf und Hirtenberg.“

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



GRin Maier nicht im Raum

ERLEDIGUNGSVERMERKE

Berndorf am 27.06.2023

PUNKT 17

„Beschlussfassung über Anordnung einer Volksbefragung“

Pause von 18:52 bis 19:00 Uhr

Team SPÖ beantragt eine kurze Unterbrechung der Sitzung, da sich die Fraktion über die Fragestellung zu Punkt 17 beratschlagen möchte.

REFERATBOGEN – Außerplanmäßige Ausgabe

Zahl: 2023/STADir. Mag. Tacha

Betreff: Beschlussfassung über Anordnung einer Volksbefragung

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Am 08.Mai 2023 wurden am Gemeindeamt Berndorf 1316 Unterstützungserklärungen zur Durchführung einer Volksbefragung mit der Fragestellung „**Sind Sie dafür, dass Kremesberg und Wankenwiese Grünland bleiben?**“ abgegeben. Nach Überprüfung der Unterschriften steht fest, dass 1229 gültige Stimmen vorliegen und somit die notwendigen 10% aller wahlberechtigten Berndorferinnen und Berndorfer überschritten wurden. Nach Rücksprache mit Mag. Nicolaus Drimmel, Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gemeinden (IVW3) müssen die Gebiete genauer festgelegt und mit GSTNr aufgezeigt werden. Die Fragestellungen – aufgeteilt auf Kremesberg und Wankenwiese - sollen demgemäß lauten:

Am Kremesberg sind insgesamt 63 ha Grünland, von dem ca. 26 ha in Berndorf liegen. Die Grundstücke GSTNr 569; 577/2; 577/5; 577/6; 577/19; 577/16; 575/2 – siehe Plan – haben ein Ausmaß von ca. 3,6 ha, gehören unterschiedlichen Grundeigentümern und sollen zukünftig als Bauland zur Verfügung stehen. Ca. 22,4 ha sollen Grünland bleiben.

FRAGE 1: Soll der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf durch raumordnungsrechtliche Maßnahmen (Widmung, Raumordnungsvertrag) betreffend die oben genannten Flächen im Ausmaß von ca. 3,6 ha dafür sorgen, dass diese künftig als Bauland genutzt werden können?

JA

NEIN

Die Wankenwiese hat insgesamt 5,7 ha unbebaute Fläche. Diese Fläche ist von Häusern im Bauland geschlossen umgeben und liegt im Zentrum von St. Veit. Ca. 3,0 ha (GSTNr 1131; 1133; 1130; 1129/1; 1129/2; 1128; 1127; 1126/1; 1126/2; 28; 26; 1124; 25; 24; 22; .16/1 – siehe Plan) wurden von einer gemeinnützigen Genossenschaft erworben. Die restlichen Flächen sollen Grünland bleiben.

FRAGE 2: Soll der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf durch raumordnungsrechtliche Maßnahmen (Widmung, Raumordnungsvertrag) betreffend die oben genannten Flächen auf der Wankenwiese die Schaffung von leistbarem, möglichst klimafreundlichem Wohnraum ermöglichen?

JA

NEIN

Die Bedeckung wird im nächsten NVA 2023 berücksichtigt.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 26.06.2023

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 17

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Durchführung einer – nicht bindenden - Volksbefragung mit folgenden Fragestellungen:

Am Kremesberg sind insgesamt 63 ha Grünland, von dem ca. 26 ha in Berndorf liegen. Die Grundstücke GSTNr 569; 577/2; 577/5; 577/6; 577/19; 577/16; 575/2 – siehe Plan – haben ein Ausmaß von ca. 3,6 ha, gehören unterschiedlichen Grundeigentümern und sollen zukünftig als Bauland zur Verfügung stehen. Ca. 22,4 ha sollen Grünland bleiben.

FRAGE 1: Soll der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf durch raumordnungsrechtliche Maßnahmen (Widmung, Raumordnungsvertrag) betreffend die oben genannten Flächen im Ausmaß von ca. 3,6 ha dafür sorgen, dass diese künftig als Bauland genutzt werden können?

JA

NEIN

Die Wankenwiese hat insgesamt 5,7 ha unbebaute Fläche. Diese Fläche ist von Häusern im Bauland geschlossen umgeben und liegt im Zentrum von St. Veit. Ca. 3,0 ha (GSTNr 1131; 1133; 1130; 1129/1; 1129/2; 1128; 1127; 1126/1; 1126/2; 28; 26; 1124; 25; 24; 22; .16/1 – siehe Plan) wurden von einer gemeinnützigen Genossenschaft erworben. Die restlichen Flächen sollen Grünland bleiben.

FRAGE 2: Soll der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf durch raumordnungsrechtliche Maßnahmen (Widmung, Raumordnungsvertrag) betreffend die oben genannten Flächen auf der Wankenwiese die Schaffung von leistbarem, möglichst klimafreundlichem Wohnraum ermöglichen?

JA

NEIN

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ	alle Mandatäre	
Fraktionslos	alle Mandatäre	
Zum Antrag sprachen:	BGM, GR Hoffer, STADir. Tacha, GRin Herrich, GR Borawy	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpiereh

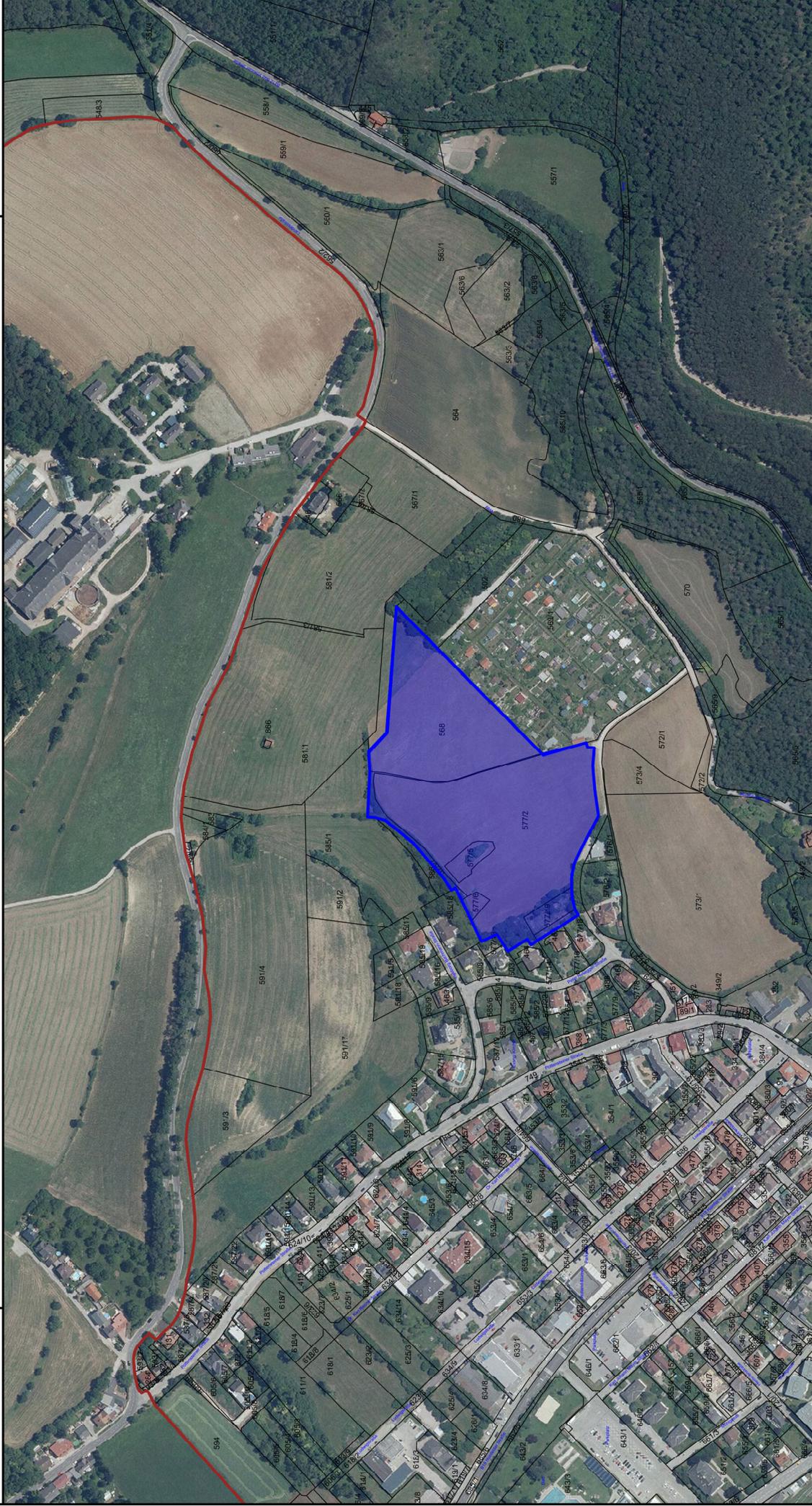


ERLEDIGUNGSVERMERKE

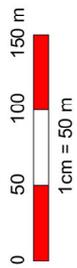


Stadtbauplatz Berndorf
Kislingerplatz 2, 2560 Berndorf, Tel. 02672/82253,
Fax: 02672/85637 DVR 0067784

Datum: 27.06.2023
Bearbeiter: Listmayr



Maßstab 1 : 5 000



©BEV 2001, DKM-Datenkopie vom 01.10.2022. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Daten wird keine Haftung übernommen. Bei Grabungsarbeiten ist in jedem Fall das Einverständnis mit dem Leitungsbetreiber herzustellen.



REFERATBOGEN

Zahl: 400-9/2023/Reisinger Klaudia

Betreff: Beschlussfassung über den Essenszuschuss der Stadtgemeinde Berndorf von 01.10.2023 bis 31.03.2024

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Der Sozialausschuss empfiehlt, allen Berndorfer Bürgerinnen und Bürger, die Mindestpension mit Ausgleichzulage beziehen, in der Zeit von 01.10.2023 bis 31.03.2024 einen Essenszuschuss in der Höhe von € 150,-- pro Person/Haushalt zu gewähren.

Voraussichtlich können max. 185 Personen diesen Zuschuss beantragen.

185 Personen – a`€ 150,-- € 27.750,--

Die Anträge wurden dem Formular der NÖ. Landesregierung angeglichen und können beim Sozialamt der Stadtgemeinde Berndorf abgegeben werden.

Die Auszahlung erfolgt dann durch Überweisung vom Kammeramt od. bar bei der Amtskassa.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

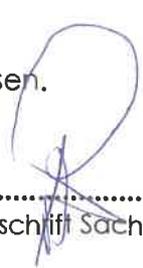
Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds)
419000 Sachkonto
(Finanzposition) 1.768005 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 06.06.2023

.....
Unterschrift Sachbearbeiter



Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 18

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung für Berndorfer Bürgerinnen und Bürger, die Mindestpension mit Ausgleichzulage beziehen und in der Zeit von 01.10.2023 bis 31.03.2024 einen Antrag stellen, einen Essenzuschuss in der Höhe von € 150,- pro Person/Haushalt auszubezahlen. Dabei werden vorr. Kosten von maximal **€ 27.750,-** entstehen.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPO		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		GIR Schrenk
Zum Antrag sprachen:	BGM, STR Schrönlhammer	

Der Bürgermeister:
Franz Runipler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 400-9/2023/Reisinger Klaudia

Betreff: Beschlussfassung über den Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Berndorf von 01.10.2023 bis 31.03.2024

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Der Sozialausschuss empfiehlt, allen Berndorfer Bürgerinnen und Bürger, die Mindestpension mit Ausgleichzulage beziehen, in der Zeit von 01.10.2023 bis 31.03.2024 einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,- pro Person/Haushalt zu gewähren.

Voraussichtlich können max. 185 Personen diesen Zuschuss beantragen.

185 Personen – a`€ 150,-- € 27.750,--

Die Anträge wurden dem Formular der NÖ. Landesregierung angeglichen und können beim Sozialamt der Stadtgemeinde Berndorf abgegeben werden.

Die Auszahlung erfolgt dann durch Überweisung vom Kammeramt od. bar bei der Amtskassa.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Die	Bedeckung	ist	im	VA	2023	-	Kostenstelle	(Fonds)
	419000							Sachkonto
(Finanzposition)	1.768005					- gegeben!		

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 06.06.2023

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur Beschlussfassung am 27.06.2023 TOP 19

Der Stadtrat stellt den Antrag:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung für Berndorfer Bürgerinnen und Bürger, die Mindestpension mit Ausgleichzulage beziehen und in der Zeit von 01.10.2023 bis 31.03.2024 einen Antrag stellen, einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,-- pro Person/Haushalt auszubezahlen. Dabei werden vorr. Kosten von maximal **€ 27.750,--** entstehen.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		GR Schrenk
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpel e.k.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Zahl/ 2023/Turza Sabine

Betreff: Beschlussfassung über die Aussetzung der Mieterhöhung bei den
Gemeindeeigenen Wohnungen

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Mieterhöhung ab April 2023 soll die kommende Mieterhöhung bei den Gemeindeeigenen Wohnungen ausgesetzt werden.

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) _____

Sachkonto (Finanzposition) _____

- gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 31.05.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 20

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die kommende Mieterhöhung bei den Gemeindeeigenen Wohnungen auszusetzen.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		GR Schrenk
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpier e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Zahl/ 2023/Mark Benedek

Betreff: Beschlussfassung über den Ankauf eines Elektrofahrzeuges für die
Abteilung Bürgerservice

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Aufgrund der Fuhrparkerneuerung und des damit einhergehenden Umstiegs auf Elektrofahrzeuge wurden einige Angebote eingeholt. Das derzeitige Fahrzeug VOLKSWAGEN CADDY wird nach der Neuanschaffung in der Abteilung Bauhof weiterverwendet werden.

Folgende Angebote wurden eingeholt.

Marke / Type	Händler	Art	Preis inkl. MwSt.
Opel Zafira e-Life	Autohaus Ebner Schulstraße 59 2603 Felixdorf	Neuwagen	60.555,60
Opel Vivaro e Kombi	Autohaus Ebner Schulstraße 59 2603 Felixdorf	Neuwagen	55.857,60
Toyota Proace Verso	Autohaus Ebner Ziegelofengasse 3 2345 Brunn am Gebirge	Vorführgewagen	60.493,60
Renault Kangoo	Autohaus Ebner Leesdorfer Hauptstr. 68-70 2500 Baden	Neuwagen	41.990,00
MG MG5	Wolfgang Denzel AG Neunkirchner Straße 129 2700 Wiener Neustadt	Neuwagen	39.040,00
MG ZS	Wolfgang Denzel AG Neunkirchner Straße 129 2700 Wiener Neustadt	Neuwagen	41.040,00
MG MG5	Bundes Beschaffungs Agentur	Neuwagen	37.026,60

Die Mitarbeiter würden sich für den MG MG5 aussprechen, da dieses Fahrzeug den gewünschten Anforderungen, mind. Platz für 5 Personen, sowie ausreichend Kofferraum um den Anforderungen des Dienstbetriebs zu entsprechen und da dieses Fahrzeug der günstigste unter allen angebotenen Fahrzeugen ist.

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds)

Sachkonto (Finanzposition)

- gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 2 am 15.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 06.06.2023



.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023 TOP 21**

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Ankauf eines neuen Fahrzeuges für die Abteilung Bürgerservice.

Die Angebote liegen vor und wurden auch verlesen.

Eine PKW Version, damit bei Verkehrsverhandlungen, Begehungen und sonstigen Dienstwegen, mehr als nur 2 Personen mitfahren können.

Das neue Fahrzeug wird ein Elektrofahrzeug, die Mitarbeiter wurden sich für den MG MG5 aussprechen. Daher sollte diesem Wunsch entsprochen werden.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2400-2406/ 2023/Mark Benedek

Betreff: Beschlussfassung zur finanziellen Unterstützung einkommensschwacher Familien / AlleinerzieherInnen betreffend das Mittagessen in Kindergärten.

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Die Kinderanzahl gesamt für das Kindergartenjahr 2023/2024 liegt mit 04.09.2023 bei 250 Kindern. Diese Anzahl ändert sich jedoch laufend.

Derzeit kostet ein Mittagsmenü bei unserem Essenanbieter „Die Kantine“ 4,70 EURO pro Tag.

Einkommensgrenzen sollen wie folgt festgesetzt sein:

Kategorie 1: zur Prüfung der Einkommensgrenze (Brutto) für 2023/2024 (KOSTENLOS)

Alleinerziehend, 1 Kind	1.281,56 €
Alleinerziehend, 2 Kinder	1.452,87 €
Alleinerziehend, 3 Kinder *	1.624,18 €
Paar, 1 Kind	1.922,85 €
Paar, 2 Kinder	2.094,16 €
Paar, 3 Kinder *	2.265,47 €

* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von 171,31 € hinzuzurechnen, solange für diese Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Tabelle 2: zur Prüfung der Einkommensgrenze (Brutto) 2023/2024 (50 % Preisreduktion)

Alleinerziehend, 1 Kind	1.495,15
Alleinerziehend, 2 Kinder	1.695,00
Alleinerziehend, 3 Kinder *	1.894,85
Paar, 1 Kind	2.043,47
Paar, 2 Kinder	2.443,17
Paar, 3 Kinder *	2.643,02

* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von 199,85 € hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Tabelle 3: zur Prüfung der Einkommensgrenze (Brutto) 2023/2024 (25 % Preisreduktion)

Alleinerziehend, 1 Kind	1.695,00€
Alleinerziehend, 2 Kinder	1.894,85 €
Alleinerziehend, 3 Kinder *	2.094,70 €
Paar, 1 Kind	2.443,17 €
Paar, 2 Kinder	2.643,02 €
Paar, 3 Kinder *	2.842,87 €

* Für jedes weitere Kind ist ein Betrag von 199,85 € hinzuzurechnen, solange für diese Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds)

Sachkonto (Finanzposition)

- gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 2 am 15.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 06.06.2023



.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 22

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung wie bereits im Bericht erläutert, für einkommensschwache Paare und AlleinerzieherInnen eine Einkommensabhängige Finanzele Unterstützung gemäß der 3 erwähnten Kategorien für Kindergartenkinder, damit das Mittagessen in den Kindergärten leistbar bleibt, trotz allgemeiner Teuerung.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPO		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM; GR Hoffer; SR Schränkhammer	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2023/Christine Dominizi

Betreff: Beschlussfassung über Druckkosten (Kopien) für Bürger, Vereine, Gemeindeorgane (gemäß §22 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung).

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Zukünftig werden folgende Druckkosten pro Druckseite verrechnet.

Preise:

pro Druckseite:

A4	schwarz/weiß	€ 0,15 brutto
A3	schwarz/weiß	€ 0,30 brutto
A4	Färbig	€ 0,40 brutto
A3	Färbig	€ 0,55 brutto

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 31.05.2023

.....
Unterschrift Sachbearbeiter



Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 23

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung, dass zukünftig folgende Druckkosten pro Druckseite an Bürger, Vereine, Gemeindeorgane (gemäß §22 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung) zu verrechnen sind.

Preise:

pro Druckseite:

A4	schwarz/weiß	€ 0,15 brutto
A3	schwarz/weiß	€ 0,30 brutto
A4	Färbig	€ 0,40 brutto
A3	Färbig	€ 0,55 brutto

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPO		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Prendinger	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Subventionen/ 2023/Silvia Zödl

Betreff: Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Im Voranschlag 2023 sind Budgetansätze für die Subventionierung von Vereinen und Organisationen vorgesehen.

Vereine und Organisationen laut beiliegender Liste haben um Gewährung einer Subvention angesucht.

Die Gesamtsumme der laut beiliegender Liste zu beschließenden Subventionen beträgt **€ 12.151,25**.

Die Bedeckung ist im VA 2023 – Diverse Konten Sachkonto 757000 gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Finanz Ausschuss am 12.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 12.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023 TOP 24**

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Vereinen und Organisationen lt. beiliegender Liste eine Subvention in der angeführten Höhe zu gewähren. Der Gesamtbetrag der zu beschließenden Subventionen beträgt € 12.151,25.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	<i>STR Prendinger</i>	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



GR Hoffer nicht im Raum

ERLEDIGUNGSVERMERKE

ÜBERSICHT SUBVENTIONSANSUCHEN GEMEINDERATSSITZUNG JUNI 2023

Zahl	Verein	Subvention für	Ansuchen über EUR	Kommentar	Entscheidung	Beitrag brutto in EUR	Vorjahres- subv. in EUR
063000 (3978)	Verein Städtepartnerschaft der Stadtgemeinde Berndorf	Betreuung der Schüler aus Hanamaki aus Japan vom 06.11.-13.11.2023	8.000,00 analog 2022			€ 8.000,00	
530000 (1917)	Österreichisches Rotes Kreuz/Bezirksstelle Triestingtal	Re. Wirtschaftshof	134,44 50 % der Wirtschaftshofrechnung			€ 67,22	
369000 (3162)	Nährischen Vogelfänger St. Veit	Re. Wirtschaftshof 12/2022	425,12 50 % der Wirtschaftshofrechnung			€ 212,56	
369000 (3162)	Nährischen Vogelfänger St. Veit	Re. Wirtschaftshof 02/2023	183,52 50 % der Wirtschaftshofrechnung			€ 91,81	
269000 (8381)	Denis Kiese Wetter	Superbike Zirkus Austria Junior Cup, Kosten für 2023		Förderung von Talenten werden im Jahr mit 200.-- gefördert. Es liegt ein Sponsoringvertrag dem Ansuchen bei.		€ 250,00	250,00
259000 (4023)	NO Sozialespädagogisches Betreuungszentrum Pottenstein, Verein der Freunde des SBZ Pottenstein	Unterstützung für Ferienprojekte 2023		analog 2022		€ 300,00	300,00
324000 (3980)	INK Initiative zur Regionalen Förderung Neuer Kunst und Kultur	Jahressubvention 2023 diverse kulturelle Veranstaltungen	1.000,00 analog 2022			€ 500,00	500,00
429000 (3987)	Hospizverein Berndorf	Leistungen für die Hospitz- und Palliativversorgung		Bescheid Baden v. 28. März 2018, Beschluss Bürgermeisterkonferenz v. 905,20 10. Jänner 2018, Absichtserklärung 0,10 Euro pro Einwohner, analog 2021		€ 905,20	905,20
369000 (6489)	Schnalzer- und Brauchtumsgruppe D'Enzian z' Berndorf	Ankauf Goaßln und Abgang in der Pandemie		500,00 Aufrechterhaltung des Vereinsleben	r	wird verschoben auf September	
269000 (1368)	Lawn Tennis Club	Renovierungsarbeiten 1.122,31 + Vereinsunterstützung		20 % der Investition 224,46 + 500,00 Vereinsunterstützung		€ 724,46	
269000 (1447)	ATUS St. Veit	Kinderbetreuungswoche in den Ferien vom 7.-11.08.2023		für Mittagessen und Gesunde Jause für 30 Anmeldungen		€ 300,00	300,00
789000 (7745)	Berndorf für Berndorfer	Miete und BK für Stadtbball 14.01.2023		3.513,00 Förderung der Wirtschaft		€ 800,00	
						€ 12.151,25	

REFERATBOGEN

Zahl: 323000-2/ 2024/Maddalena Vrhovec

Betreff: Beschlussfassung über die Abhaltung des Kabarettts von Klaus Eckel

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Veranstaltung:

Das Kulturreferat wird am 25.01.2024 das Kabarettprogramm „Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht“ von Klaus Eckel veranstaltet.

Gesamtkosten budgetiert:

€ 16.000 exkl. MwSt.

Darin enthalten: Künstlergage (Mindestens € 4.500 bei einer Einnahmerteilung 70% Künstler 30% Veranstalter, Übernachtung, Fahrtkosten, Theatermiete und -betriebskosten, Marketing- und Druckkosten.

Die AKM-Sammelmeldung wird erst eingereicht und die dann anfallenden Abgaben sowie die Lohnkosten nachträglich zugebucht.

Der **Gemeinderat** hätte nachträglich einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 12.06.2023

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung am 27.06.2023** TOP 25

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Abhaltung des Kabarett von Klaus Eckel am 25.01.2024 im Kostenrahmen von € 16.000 exkl. MwSt..

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 32524-1/ 2023/Maddalena Vrhovec

Betreff: Beschlussfassung über die Abhaltung der Festspiele Berndorf 2024 vorbehaltlich der budgetären Deckung im Voranschlag 2024.

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Das Kulturreferat veranstaltet im Jahr 2024 die Festspiele Berndorf wie folgt:

1. Sommerproduktion „Pension Schöllner“
2. Herbstproduktion „Offene Zweierbeziehung“

Eine Projektkalkulation wird nach Ausarbeitung des Budgets 2024 zur Beschlussfassung nachgereicht und zur Förderung beim Land Niederösterreich eingereicht.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 12.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023 TOP** 26

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Abhaltung der Festspiele Berndorf 2024 vorbehaltlich der budgetären Deckung im Voranschlag 2024.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 32524-1/ 2023/Maddalena Vrhovec

Betreff: Beschlussfassung über die Abhaltung des KLASSIK.KLANG berndorf 2024 vorbehaltlich der budgetären Deckung im Voranschlag 2024.

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Das Kulturreferat veranstaltet im Jahr 2024 den KLASSIK.KLANG berndorf wie folgt:

1. Auf.Takt Eröffnungskonzert
2. „Hänsel und Gretel“
3. Lied.Exklusiv
4. Wort.Klang
5. Familie.Spezial

Eine Projektkalkulation wird nach Ausarbeitung des Budgets 2024 zur Beschlussfassung nachgereicht und zur Förderung beim Land Niederösterreich eingereicht.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 12.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023** TOP 27

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Abhaltung des KLASSIK.KLANG berndorf 2024 vorbehaltlich der budgetären Deckung im Voranschlag 2024.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		GR Weissenböck, GRin Herrich, GR Hoffner
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: / 2023/Trost Sandra

Betreff: Beschlussfassung über Trauungen im und vor dem Stadttheater Berndorf
– neue Mietkonditionen

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Da Trauungen im und vor dem Stadttheater Berndorf immer öfter angefragt werden, sollen hier die Mietkonditionen entsprechend angepasst werden.

Trauungen im Theater – max. 3 Std. EUR 550,00 Brutto

- Trauungstisch mit Sesseln
- Beleuchtung einfach (nur großer Luster)
- Hausaufsicht

Theater-Foyer (für Agapen) – max. 2 Std. EUR 250,00 Brutto

- max. 10 Stehtische mit Tischtücher
- 4 Heurigentische

Optional auf Anfrage Fotoshooting im Theater - max. 1 Std. – EUR 150,00 Brutto

Trauungen vor dem Theater (Hauptstiege) – max. 4 Std. EUR 750,00 Brutto

- Trauungstisch mit Sesseln
- max. 10 Stehtische mit Hussen
- WC-Benützung im Theater
- Strom
- Benützung nur von asphaltierten Flächen

Das Muster einer entsprechende Vereinbarung liegt dem Referatsbogen bei.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13. Juni 2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 19. Juni 2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 28

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die für Trauungen im und vor dem Stadttheater Berndorf neuen Mietkonditionen wie folgt:

Trauungen im Theater – max. 3 Std. EUR 550,00 Brutto

- Trauungstisch mit Sesseln
- Beleuchtung einfach (nur großer Luster)
- Hausaufsicht

Theater-Foyer (für Agapen) – max. 2 Std. EUR 250,00 Brutto

- max. 10 Stehtische mit Tischtücher
- 4 Heurigentische

Optional auf Anfrage Fotoshooting im Theater max. 1 Std. – EUR 150,00 Brutto

Trauungen vor dem Theater (Hauptstiege) – max. 4 Std. EUR 750,00 Brutto

- Trauungstisch mit Sesseln
- max. 10 Stehtische mit Hussen
- WC-Benützung im Theater
- Strom
- Benützung nur von asphaltierten Flächen

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	BGM	

Der Bürgermeister
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: Zahl/ 2023/Trost Sandra

Betreff: Beschlussfassung über den Beitritt zur ARGE Radroutenoptimierung
Triesting-Gölsental-Radweg-Phase 2;
Optimierungsmaßnahmen

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Mit Schreiben vom Mai 2023 übermittelt das Amt der NÖ. Landesregierung, Abteilung Landesstraßenplanung (ST3), Fachbereich Radwege die Unterlagen zum geplanten Radroutenoptimierungsprojekt „Triesting-Gölsental-Radweg – Phase 2; Optimierungsmaßnahmen“ (ARGE-Geschäftsführung erfolgt durch die Marktgemeinde Kaumberg, Bürgermeister Michael Wurmetzberger).

Der Gemeinderat möge daher

- den Beitritt zur ARGE „Triesting-Gölsental-Radweg – Phase 2; Optimierungsmaßnahmen“
 - die Übernahme von 1/3 der geschätzten Kosten in der Höhe von voraussichtlich **EUR 59.930,67**
 - die Einhaltung der „Empfehlung Radbrückenwartung“
 - sowie die Übernahme der Erhaltung, Verwaltung und Haftung für den gesamten Radroutenabschnitt im Gemeindegebiet
- genehmigen.

Die Vereinbarung über die Gründung einer ARGE bildet einen wesentlichen Bestandteil dieses Referatsbogens.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Stadtgemeinde Berndorf den **Gesamtinvestitionsbetrag zu 100 % in Höhe von voraussichtlich EUR 174.725,00** laut Kostenschätzung/Machbarkeitsstudie des Amtes der NÖ Landesregierung durch Planverfasser Dipl.Ing. Franz Paikl, staatlich befugter und beeideter Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, vorzufinanzieren hat und aufgrund geprüfter, bezahlter Originalrechnungen samt Zahlungsbelege 2/3 des Gesamtinvestitionsbetrages von ECO-PLUS refundiert werden.

Geplant ist, dieses Projekt in den Jahren 2023 bis 2025 abzuwickeln.

Oben genannter Betrag wäre daher für die geplante Umsetzungszeit 2024/2025 im Budget vorzusehen.

Aufgrund der Vorberatung im Stadtrat am 13. Juni 2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 26.06.2023


Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 29

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung

- den Beitritt zur ARGE „Triesting-Gölsental-Radweg – Phase 2; Optimierungsmaßnahmen“
- die Übernahme von 1/3 der geschätzten Kosten in der Höhe von voraussichtlich **EUR 59.930,67**
- die Einhaltung der „Empfehlung Radbrückenwartung“
- sowie die Übernahme der Erhaltung, Verwaltung und Haftung für den gesamten Radroutenabschnitt im Gemeindegebiet

Die Stadtgemeinde Berndorf hat den **Gesamtinvestitionsbetrag zu 100 % in Höhe von voraussichtlich EUR 174.725,00** laut Kostenschätzung/Machbarkeitsstudie des Amtes der Nö Landesregierung durch Planverfasser Dipl.Ing. Franz Paikl, staatlich befugter und beeideter Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, vorzufinanzieren und erhält nach geprüfter, bezahlter Originalrechnungen samt Zahlungsbelege 2/3 des Gesamtinvestitionsbetrages von ECO-PLUS refundiert.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ	GR Bader, GR Borowj, GR Will	
Fraktionslos	alle Mandatäre	
Zum Antrag sprachen:	STRin Haltmeyer, GRin Henrich	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 2110-0/1238/ 2023/Thomas Strnad

Betreff: **nachträgliche Beschlussfassung über die Beauftragung von Tischlerarbeiten als Vorbereitung für die Aufstellung der Smartboards VS Berndorf**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

In der Sitzung vom 16.05.2023 wurde auf Grund eines Anbots des Tischlers Thomas Loidl eine Kostenobergrenze von € 6.900,00 exkl. MWSt. beschlossen. Weiters wurde beschlossen, dass für die Tischlerarbeiten noch weitere Angebote eingeholt werden. Vom Bauamt wurden daher Anfragen an die Firmen Karl-Heinz Hahn und Tischlerei Miedl gestellt.

Herr Hahn hat bei einem Besichtigungs- und Besprechungstermin direkt in der Schule gesagt, dass diese Arbeiten im gewünschten Zeitraum von ihm nicht durchgeführt werden können, da er zu diesem Zeitpunkt bereits volle Auftragsbücher hat.

Die Firma Miedl hat zu einem höheren Preis als die Firma Loidl angeboten. Es wurde daher die Firma Tischlerei Thomas Loidl beauftragt.

Begleitende Tischlerarbeiten durch die Firma Loidl an den Fußböden und Podesten vor den Tafeln, für die Herstellung der Stromzuleitungen und Steckdosen: € 6.900,00

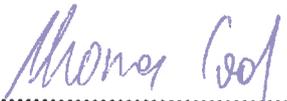
Summe exkl. MWSt.	€ 6.900,00
MWSt.	€ 1.380,00
Summe inkl. MWSt.	€ 8.280,00

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) 1/211000 Sachkonto (Finanzposition) 042000 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im _____ (Ausschuss) am _____ (Datum) und im Stadtrat am _____ (Datum) wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 31.05.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 30

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung nachträglich die Beauftragung der Firma Tischlerei Thomas Loidl mit folgenden Arbeiten:

Begleitende Tischlerarbeiten durch die Firma Loidl an den Fußböden und Podesten vor den Tafeln, für die Herstellung der Stromzuleitungen und Steckdosen: € 6.900,00

Summe exkl. MWSt.	€ 6.900,00
MWSt.	€ 1.380,00
Summe inkl. MWSt.	€ 8.280,00

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Büchinger	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN – Überplanmäßige Ausgabe

Zahl: 211100 / 2023/Alexandra Birbamer

Betreff: Beschlussfassung über die Anschaffung von 6 Stk. Leichtmatten für die
VS St. Veit

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Fr Dir Zangl bittet schon seit langer Zeit um Anschaffung von 6 Leichtmatten

Dazu wurden drei Angebote eingeholt.

Fa Betzold:	EUR 1.854,00 inkl Mwst	versandkostenfrei	Gewicht 6 kg
Fa Sportastic:	EUR 1.558,00 inkl Mwst	Versandkosten	Gewicht 12 kg
Fa Sport Thieme	EUR 1.883,00 inkl Mwst	Versandkosten	Gewicht 10 kg

Fr Dir Zangl präferiert Fa Betzold, da die Matten nur 6 kg/Stk wiegen.

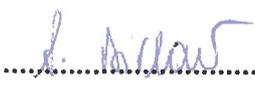
Fr Dir Zangl bemüht sich schon seit letztem Jahr um diese Anschaffung.

Die Bedeckung wird im nächsten NVA 2023 berücksichtigt.

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 3 am 05.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 11.05.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 31

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Anschaffung von 6 Leichtmatten für die VS St Veit bei der Fa Betzold zu EUR 1.854,00 inkl Mwst

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Büchinger	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN – Überplanmäßige Ausgabe

Zahl: 211000 / 2023/Alexandra Birbamer

Betreff: Beschlussfassung über die Anschaffung von 2 Stk. Smartboards für die VS Berndorf

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Im Zuge der längst fälligen Digitalisierung der VS Berndorf sollen 2 Stk Smartboards angeschafft werden.

Dazu wurden 3 Angebote eingeholt.

Fa SOP/Prowise	inkl Mwst EUR	EUR 13.148,40
Fa Projektor	inkl Mwst EUR	EUR 14.793,18
Fa. Bürotechnik Seif	inkl Mwst EUR	EUR 14.500,00

Die Fa SOP/ Prowise wird empfohlen

Die Bedeckung wird im nächsten NVA 2023 berücksichtigt.

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 3 am 05.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 11.05.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 32

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Anschaffung von 2 Stk Smartboards für die VS Berndorf, geliefert und hergestellt von der Fa Prowise zu inkl Mwst EUR

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Bächinger	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 211100 / 2023/Alexandra Birbamer

Betreff: Beschlussfassung über die Anschaffung von 2 Stk. Smartboards für die VS Veit

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Im Zuge der längst fälligen Digitalisierung der VS St Veit sollen 2 Stk Smartboards angeschafft werden.

Dazu wurden 3 Angebote eingeholt.

Fa SOP/Prowise	inkl Mwst EUR	EUR 11.685,60
Fa Projektor	inkl Mwst EUR	EUR 14.793,18
Fa. Bürotechnik Seif	inkl Mwst EUR	EUR 14.500,00

Die Fa SOP/ Prowise wird empfohlen

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) _____ 211100

Sachkonto (Finanzposition) _____ 1.042000 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 3 am 05.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 24.05.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 33

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Anschaffung von 2 Stk Smartboards für die VS St Veit, geliefert und hergestellt von der Fa Prowise zu inkl Mwst EUR

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Büchinger	

Der Bürgermeister:
Franz Rumpier e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 211000 / 2023/Alexandra Birbamer

Betreff: Nachträgliche Beschlussfassung für die Restaurierungs- und
Ausbesserungsarbeiten in den Stilklassen der VS Berndorf

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Für die Stilklassenrestaurierung bzw. Ausbesserungsarbeiten in der VS Bdf wurden insgesamt drei Angebote von der Fa Maker eingeholt.

Kosten lt. Angebot vom 20.01.2023, Restaurierung in den Stilklassen

EUR 23.322,00 inkl Mwst

Kosten lt. Angebot vom 20.01.2023, Ausbesserungsarbeiten in den Stilklassen

EUR 7.560,00 inkl. Mwst

Kostenschätzung lt. Angebot vom 02.06.2023, Ausbesserungsarbeiten nach Installationsarbeiten zur Digitalisierung EUR 9.624,00 inkl Mwst

GESAMT EUR 40.506,00 inkl Mwst

Die Stadtgemeinde Berndorf müsste hierfür in Vorleistung gehen. Der Verein zur Erhaltung der Stilklassen refundiert den Betrag zur Gänze.

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) 211100

Sachkonto (Finanzposition) _____

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 3 am 05.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 26.05.2023

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023**

TOP 34

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt nachträglich in seiner heutigen Sitzung die Beauftragung der Fa Maker mit Restaurierungs- bzw. Malerarbeiten in der VS Berndorf. Der Betrag wird zur Gänze vom Verein zur Erhaltung der Stilklassen refundiert.

Kosten gesamt EUR 40.506,00 inkl. Mwst.

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	<i>STR Büchinger</i>	

Der Bürgermeister
Franz Rumpel e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 7/ 2023/Luyer

Betreff: Beschlussfassung über den Ankauf von Gedenkstelen für die Baumbestattung

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Für die Baumbestattungen auf den Friedhöfen 1 + 2 sollen je 2 Gedenkstelen, die dann mit Namensplättchen der Verstorbenen ausgestattet werden, angekauft werden. Ebenso je eine Platte mit der Inschrift „im stillen Gedenken an unsere Verstorbenen“.

Es wurden zwei Angebote eingeholt:



Angebot Firma Saurer:

2 Stk. Gedenksteine 130 x 35 x 35 cm, Granit „Himalaya“

1 Stk. Schrifttafel mit Gravur, Granit „Himalaya“

Incl. Herstellung des Fundamentes und
Montage der Steine

Gesamtpreis für beide Friedhöfe

€ 3.800,00 incl. Ust.

€ 7.600,00 incl. Ust.



Angebot Firma Brandauer:

2 Stk. Gedenksteine 130 x 35 x 10 cm, Granit „Tarn hellgrau“

1 Stk. Schrifttafel mit Gravur, Granit „Impala dunkelgrau poliert“

Incl. Herstellung des Fundamentes
und Montage der Steine

Gesamtpreis für beide Friedhöfe

€ 3.102,40 incl. Ust.

€ 6.204,80 incl. Ust.

Zu bedenken wäre, dass das Angebot von der Firma Saurer einen wesentlich dickeren (35 cm) und moderneren Stein beinhaltet.

Der Granitstein (Stärke 10 cm) im Angebot der Firma Brandauer ist ein „Standardstein“ wie er auch für Grabsteine verwendet wird.

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) 817000

Sachkonto (Finanzposition) 050000 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss 6 am 24.11.2022 und im Stadtrat am 13. Juni 2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 02. Juni 2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung am 27.06.2023 TOP 35**

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Ankauf von Gedenkstelen, sowie Schrifttafeln, für die Baumbestattungen der Friedhöfe Berndorf 1 + 2.

Gesamtkosten:

Angebot Firma Saurer: € 7.600,00

Angebot Firma Brandauer: € 6.204,80

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Krystl	

Der Bürgermeister:
Franz Pumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 8171-1/1653 – 8172-1/187-2023/Thomas Strnad

Betreff: Beschlussfassung über die Durchführung diverser Arbeiten auf den beiden Friedhöfen

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Auf den beiden Friedhöfen sollen diverse Arbeiten beauftragt werden. Durch Rückstellung des Projekts Müllplatz am Friedhof I sollen für die nachfolgend aufgelisteten Arbeiten die Mittel aus dem Deckungskreis zur Verfügung gestellt werden.

Friedhof I:

Herstellung eines befestigten Wegs von der Trauerhalle zum neuen Urnenhain:	€ 2.250,00
Aushub und Unterbau: Firma Bernhard Herzog:	€ 3.045,00
Randsteine und Pflasterung: Firma Thomas Makas:	
Renovierungsarbeiten am alten Urnenpavillon:	€ 7.475,00
Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten, Firma Reiter-Dach:	€ 4.000,00
Baumeisterarbeiten, Firma Kroneis Bau GmbH	
<hr/>	
Zwischensumme Friedhof I:	€ 16.770,00
MWSt.:	€ 3.354,00
<hr/>	
Summe Friedhof I:	€ 20.124,00

Friedhof II:

Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Trauerhalle:	
Firma Thomas Makas:	€ 2.364,00
Aushubarbeiten für Urnenhain, Firma Herzog	€ 575,00
Fundamentherstellung für Urnenhain, Firma Kroneis Bau-GmbH:	€ 3.000,00
Urnenhain, Lieferung und Aufstellung durch Firma Spannbeton, inkl. Austausch der Abdeckplatte aus dem bereits bestehenden Teil der Urnenwand, sodass die neue Platte dann beide Wände gemeinsam abdeckt und zwischen die Wände kein Wasser eindringen kann.	€ 22.000,72
<hr/>	
Zwischensumme Friedhof II:	€ 27.939,72
MWSt.:	€ 5.587,94
<hr/>	
Summe Friedhof II:	€ 33.527,66

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstellen (Fonds) 1/817000 und 1/817100 Sachkonten (Finanzposition) 614000 und 618000 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Ausschuss Bau- und Liegenschaften, Amtsgebäude und Denkmäler am 06.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 07.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 36

Der Stadtrat stellt den **A n t r a g**:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung folgende Auftragsvergaben:

Friedhof I:

Herstellung eines befestigten Wegs von der Trauerhalle zum neuen Urnenhain:

Aushub und Unterbau: Firma Bernhard Herzog: € 2.250,00

Randsteine und Pflasterung: Firma Thomas Makas: € 3.045,00

Renovierungsarbeiten am alten Urnenpavillon:

Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten, Firma Reiter-Dach: € 7.475,00

Baumeisterarbeiten, Firma Kroneis Bau GmbH € 4.000,00

Zwischensumme Friedhof I: € 16.770,00

MWSt.: € 3.354,00

Summe Friedhof I: € 20.124,00

Friedhof II:

Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Trauerhalle:

Firma Thomas Makas: € 2.364,00

Aushubarbeiten für Urnenhain, Firma Herzog € 575,00

Fundamentherstellung für Urnenhain, Firma Kroneis Bau-GmbH: € 3.000,00

Urnenhain, Lieferung und Aufstellung durch Firma Spannbeton, inkl. Austausch

der Abdeckplatte aus dem bereits bestehenden Teil der Urnenwand, sodass

die neue Platte dann beide Wände gemeinsam abdeckt und zwischen

die Wände kein Wasser eindringen kann. € 22.000,72

Zwischensumme Friedhof II: € 27.939,72

MWSt.: € 5.587,94

Summe Friedhof II: € 33.527,66

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Krysl	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.

ERLEDIGUNGSVERMERKE



REFERATBOGEN

Zahl: 816/4073/2023/Wlasak/ Janko

Betreff: Beschlussfassung über den Abschluss eines Wartungsvertrages für die öffentliche Straßenbeleuchtung

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Die Umrüstungsarbeiten der gesamten öffentlichen Straßenbeleuchtung auf LED wurden durchgeführt. Nun soll ein Wartungsvertrag für die nächsten 4 Jahre abgeschlossen werden. Die Wartungsarbeiten wurden am 09.06.2023 an folgende Firmen verschickt:

- AM-Technik GmbH
- Gruber & Schmid OG
- Elektro Wedl GmbH
- Elektrotechnik Schiffner GmbH
- ETECH Moerth Infrastructure GmbH
- Elektro Dörflinger KG
- Elektro Rapold GmbH

Die Angebotseröffnung fand am 23.06.2023 statt. Von den angeschriebenen Unternehmen hat lediglich die Fa. E Tech Mörth Infrastructure GmbH ein Angebot im Sinne der Ausschreibung gelegt. Der Vertrag für die Wartung der Straßenbeleuchtung mit einer Dauer von 4 Jahren ergeht nach Prüfung des Anbots dementsprechend an „E Tech Mörth Infrastructure GmbH“.

Die Kosten für 4 Jahre Wartung der Straßenbeleuchtung betragen € 89.903,00,- exkl. MwSt. (laut Ausschreibungsunterlagen E Tech Mörth) die im Zuge der Ausschreibung an die Stadtgemeinde Berndorf übermittelt wurden.

Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) 816000
Sachkonto (Finanzposition) 619000 - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Bauausschuss 4 am 06.06.2023 und im Stadtrat am 13.06.2023 wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 27.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 37

Der Stadtrat stellt den **A n t r a g**:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Abschluss eines Wartungsvertrags für die öffentliche Straßenbeleuchtung mit der Fa. E Tech Mörth Infrastructure GmbH im Sinne des Angebots gemäß Ausschreibung „Wartung Straßenbeleuchtung für die Stadtgemeinde Berndorf“, vom 19.06.2023 der Fa. E Tech Mörth.

Angebotseröffnung: 23.06.2023

Die Kosten für 4 Jahre betragen **€ 89.903,00,- exkl. MwSt.**

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmenthaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos	GR Weissenböck; GR Schrenk	
Zum Antrag sprachen:	STR Rudolf	

Der Bürgermeister
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 811-2/3043/ 2023/Wlasak

Betreff: Beschlussfassung über Erhöhung der Kanalgebühren

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Die Stadtgemeinde Berndorf plant mit 01.10.2023 die Einheitssätze für die Kanalbenützungsgebühr sowie die Kanaleinmündungsabgaben zu erhöhen.

Aufgrund der Erhöhung der Kläranlagenumlage durch den Gemeindeverband Abwasserbeseitigung - Raum Bad Vöslau um rund 9 %, würde eine Nichterhöhung der Gebühren, Verluste für die Stadtgemeinde Berndorf von rund € 60.000,- bedeuten.

Aufgrund der Neuberechnung durch STR Prendinger ergibt sich eine durchschnittliche Erhöhung unserer Kanalbenützungsgebühr sowie der Kanaleinmündungsabgaben von **12 %**.

Folgende Gebührensätze wären zu beschließen:

Kanalerrichtungsabgaben: Für den MW-Kanal in der Höhe von € 16,55 (bisher € 14,39), für den SW-Kanal € 16,37 (€ 14,62) und für den RW-Kanal € 10,06 (bisher € 8,05).

Kanalbenützungsgebühr: Es wurde ein Einheitssatz für die flächenbezogene Gebühr in der Höhe von € 2,82 pro m² festgelegt (bisher € 2,51)

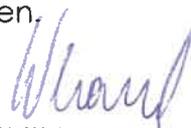
Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) 851000

Sachkonto (Finanzposition) - gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Bauausschuss 4 (Ausschuss) am 06.06.2023 (Datum) und im Stadtrat am 13.06.2023 (Datum) wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 22.06.2023


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 38

Der Stadtrat Erich Christian Rudolf stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Erhöhung des Einheitssatzes der Kanalbenützungsgebühr sowie die Einheitssätze der Kanaleinmündungsabgaben um rund **12 %**.

Kanaleinmündungsabgabe für den Mischwasserkanal	€ 16,55
Kanaleinmündungsabgabe für den Schmutzwasserkanal	€ 16,37
Kanaleinmündungsabgabe für den Regenwasserkanal	€ 10,06
Kanalbenützungsgebühr für den Schmutzwasserkanal, Mischwasserkanal	€ 2,82

Der Antrag wurde abgelehnt

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		
FPÖ		
UBV		
LZB		GR Mozlik
SPÖ	alle Mandatäre	
Fraktionslos	alle Mandatäre	
Zum Antrag sprachen:	STR Rudolf; BGM; STR Prendinger; GR Schrenk; GR Dusek; STRin Holtmeyer; GR Henrich	

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

REFERATBOGEN

Zahl: 612-1/4651/2023/Wlasak

Betreff: Nachträgliche Beschlussfassung über die Mehrkosten Kanalbau Escherstraße

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

2018 wurden Straßen- und Kanalbauarbeiten in der Escherstraße (zwischen Idagasse und Hartlesstraße) durchgeführt. Der Straßenbau wurde 2018 ordnungsgemäß abgerechnet, für die Sanierung des Regenwasserkanals sowie des Schmutzwasserkanals wurden 2018 jedoch nur Teilrechnungen gelegt.

2021, fast 3 Jahre später, wurden von der ausführenden Firma (Fa. ABO Asphalt-Bau Oeynhausen GmbH.) Schlussrechnungen zu den Kanalsanierungsarbeiten gelegt, welche die Angebotssummen deutlich übersteigen:

	Angebot	Schlussrechnung	bisher bezahlt	offen
RW-Kanal	29.741,64 €	94.260,94 €	24.000,00 €	70.260,94 €
SW-Kanal	41.261,65 €	91.067,50 €	30.000,00 €	61.067,50 €
SUMME	71.003,29 €	185.328,44 €	54.000,00 €	131.328,44 €

Laut BMST Thomas Mayer (Fa. ABO) sind diese Mehrkosten aufgrund von Mehrleistungen beim Kanalbau entstanden (mehrere Hausanschlüsse pro Grundstück, eine alte Guß-Wasserleitung längs der Kanalführung musste abgebrochen werden, teilweise felsiger Untergrund usw.). Diese Mehrleistungen wurden auch tatsächlich ausgeführt und u.a. mittels Fotos belegt.

Wie am 19.06.2023 im PRA beschlossen, soll die Rechnung gemäß der Schlussrechnungen von der Fa. ABO vom 10.08.2021 beglichen werden.

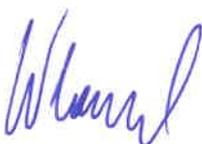
Die Bedeckung ist im VA 2023 - Kostenstelle (Fonds) 851000

Sachkonto (Finanzposition) 612000 gegeben!

Aufgrund der Vorberatung im Bauausschuss 4 (Ausschuss) am 06.06.2023 (Datum) und im Stadtrat am 13.06.2023 (Datum) wurde dieser Gegenstand in die Tagesordnung des Gemeinderates aufgenommen.

Der **Gemeinderat** hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

ZUR **Beschlussfassung** am 27.06.2023 TOP 39

Der Stadtrat stellt den A n t r a g:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung nachträglich die Zahlung der beiden offenen Schlussrechnung der Fa. ABO (Asphalt Bau Oeynhausen GmbH) betreffend Kanalbau (Escherstraße) vom 10.08.2021 in Höhe von **gesamt € 131.328,44€ inkl. MwSt.**

Abstimmungsergebnis	einstimmig beschlossen <input type="checkbox"/> / mehrstimmig beschlossen <input checked="" type="checkbox"/>	
Parteien	Gegenstimmen	Stimmhaltung
ÖVP		GR Dusek
FPÖ		
UBV		
LZB		
SPÖ		
Fraktionslos		
Zum Antrag sprachen:	STR Rudolf; BGM; GR Mozlik;	

GR Kronfellner; GR Dusek;
STR Prendinger; GR Bader

Der Bürgermeister:
Franz Rumppler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

Punkt 40) Berichte der Referenten

Stadtrat Schrönkhammer:

Schwimmkurs im Centrex mit 51 Kindern aus Berndorf ist ausgebucht. COPD Atemworkshop, Datum und Selbstbehalt für die Teilnehmer wird im nächsten Gemeindegemeinderat bekannt gegeben.

Einladung zum Gesundheitstag am 30. September 2023 dazu sind alle BerndorferInnen herzlich eingeladen am 26.07.2023 im Sitzungssaal der Stadtgemeinde Berndorf ihre Ideen zu diesem Aktionstag einzubringen.

Stadtrat Krysl:

Neben anstehenden Instandhaltungen, wie beim Mausoleum (Dach) ist auch die Sanierung des Urnenhains am Friedhof I , die Erweiterung der Urnenwand am Friedhof St. Veit geplant. Weiters müssen an verschiedenen Denkmälern Restaurationsarbeiten durchgeführt werden. Budget muss im Nachtrag beschlossen werden.

Arbeiten im Bauamt sind abgeschlossen. Da einige unvorhersehbare Arbeiten dazugekommen sind (Schimmelbefall) wird dies in den Nachtragsvoranschlag miteinbezogen.

Fenster im Rathaus müssten ausgetauscht werden.

Stadtrat Rudolf:

Arbeiten im Bereich Badgasse und Nickelgasse gehen zügig voran, jedoch ist der vorigen Woche ein Teil des Plattenkanals zusammengebrochen. Wurde rasch behoben und es wurde von der Firma auch gleich ein Kostenvoranschlag erhoben Tsd 8 - 10.

Massive Fahrbahnschäden müssen natürlich auch behoben werden, ein Steher bei der Brücke in Veitsau ist auch beschädigt.

Kosten müssen mit STR Prendinger und BGM besprochen werden.

Stadträtin Haltmeyer:

Ödlitzer Spielplatz wird am 01.09.2023 feierlich eröffnet. Großen Dank geht an GR Sebastian Zauner, der FF Ödlitz, an die Ödlitzer Familien, dem Bauamt und an alle beteiligten Firmen die bei diesem Projekt mitgearbeitet haben.

Stadtrat Prendinger:

Bürgerbeteiligungsprojekt ist sehr gut angelaufen, es wurde für Niederösterreich geöffnet, zurzeit sind noch 152 Module übrig. Im Sommer startet die Umsetzung und sollte bis zum Herbst abgeschlossen sein.

Bez. Energiegemeinschaft: hier können sich verschiedenen Akteure zusammenschließen und ihre erzeugte Energie teilen, hierzu arbeiten wir mit Partnerunternehmen zusammen, um alle unseren Gebäuden zu einer Gemeinschaft zusammenzuschließen.

Stadtrat Büchinger

Abschlussfest VS St. Veit wurde gefeiert.

TÜV wurde beauftragt um wieder alle Spielgeräte etc. in der KiGA und Schulen zu überprüfen, da wurden Mängel festgestellt. Diese Mängel wurden v. BGM, Bauamt besichtigt um diese schnell beheben zu können.

Smartboard wurden bereits in den VS installiert!

Personal für KiGa und VS ist sehr knapp, auch wegen der 1/1 Betreuung.

Bewerbungen bitte an Stadtamt senden.

VS Berndorf Abschlussfest, die Steher wurde bereits von Schulwart Schalk befestigt und die Kinder waren schon fleißig dabei diese Steher bunt zu bemalen.

Weiter wird es in der VS Berndorf eine neue Direktion geben, da Frau Kerschbaumer in Pension geht.

In der NMS wurde die Stützmauer gebaut und ist somit erledigt. FunCord ist noch in der Bestellphase und sollte auch bald moniert werden.

Bezgl. einem Schüler der in der NMS eine WC- Tür zerstört hat, wird die Fa. Birbamer die Arbeiten übernehmen und die Kosten trägt allein die Mutter des Jungen.

Zum Thema „Umwelt“ war STR Büchinger, Frau Dr. Enzinger, und GRin Wille bei BGM Rumpler zu einem Termin. Da wurden derzeitige Projekte besprochen wie z.B. Feldhamster, Feuchtbiotopgebiete usw.

Bürgermeister Franz Rumpler:

Guglzipf : Begehung am 07.06. mit DI Dr. Krutzenberger, wo einige BürgerInnen mit gewandert sind. Vortrag am Hausberg um weitere Diskussionen zuführen, wie unser Hausberg in Zukunft gestaltet werden kann.

Es sollten keine große Eingriffe durchgeführt werden, da eine Vielfalt an Tierarten am Guglzipf beheimatet sind.

Museumsausstellung war sehr gut besucht und ist äußerst sehenswert BGM lädt alle ein sich diese Ausstellung, 100 Jahre Stadtvereinigung, anzusehen.

Punkt 41)Anfragen:

GRin Mag. Henrich fragt wann ob die Fragestellung zur Volksbefragung auf die Homepage gestellt werden kann.

BGM erklärt, dass selbstverständlich die Kundmachung mit der Fragestellung auf der Homepage veröffentlicht wird.

Weiters fragt GRin Mag. Henrich an, ob bei Punkt 30 (Radroutenoptimierung) ausführlicher dargestellt werden kann. RB ergänzen, ges. Kosten Aufstellung, 1/3 Finanzierung, Bewertung fehlt auch.

Bürgermeister Rumpler gratuliert den Mandataren, die im Juni Geburtstag feierten recht herzlich.

Nach dem öffentlichen Teil leitet Bürgermeister Franz Rumpler eine kurze Pause ein.

Pause v. 20:06 - 20:22 Uhr

Die Schriftführer:
STADir. Mag. Elisabeth Tacha
VB Sandra Wolf



Der Bürgermeister:
Franz Rumpler



Genehmigt in der Sitzung des Gemeinderates am 17.10.2023

Unterschriften:

ÖVP: GRin Silvia HROMADKA

FPÖ: GR Thomas SAMES

SPÖ: GR Günter BADER

UBV: GR Andreas KRONFELLNER

LZB: GR Sascha FABIAN BSc



in Vertretung:

ÖVP: Bürgermeister Franz RUMPLER

FPÖ: Vizebürgermeister Gerhard ULLRICH

SPÖ: STR Jürgen SCHRÖNKHAMME

UBV: GR Dipl.-HTL-Ing. Gerald ASTER, MSc, MBA

LZB: STR Thomas BÜCHINGER

.....
.....
.....
.....
.....